

Juni bis Oktober 2014

JUNI 2014

Montag, 30. Juni 2014

Entgrenzungen des Wahnsinns. Psychiatriekritik und die Psychopathologisierung von Phänomenen des modernen Lebens um 1900

Vortrag von Prof. Dr. Heinz-Peter Schmiedebach (Stipendiat 2013/14 des Historischen Kollegs)

Plenarsaal
19.15 Uhr

JULI 2014

Mittwoch, 2. Juli 2014

Internet und Demokratie

Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Claudia Eckert (TU München/AISEC), Prof. Dr. Michael Decker (Karlsruher Institut für Technologie), Johannes Hintersberger, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat) und Dr. Wieland Holfelder (Google Germany) im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2014 „Die Digitale Gesellschaft“. In Kooperation mit acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften. Es moderiert Dr. Alexandra Borchardt („Süddeutsche Zeitung“).

Plenarsaal
18.00 Uhr

Mittwoch, 2. bis Freitag, 4. Juli 2014

Sprachinnovation: Motivation – Erscheinungsformen – Verlauf

21. LIPP-Symposium der Graduiertenschule Sprache & Literatur München, Klasse für Sprache der LMU München. In Kooperation mit der Kommission für Mundartforschung.

Kontakt:
symposium2014@lipp.uni-muenchen.de

Programm:
www.lipp.uni-muenchen.de/21_lipp_symposium
Sitzungssaal
ganztägig

Freitag, 11. Juli 2014

Klassensitzungen

Sitzungssäle
15.00 Uhr

Nur für Mitglieder der Akademie und des Jungen Kollegs

Montag, 21. Juli 2014

Workshop der AG Digitale Geisteswissenschaften

Sitzungssaal
18.00 Uhr

Gäste sind willkommen.

SEPTEMBER 2014

Donnerstag, 18. September 2014

Macht der Medien

Fishbowl-Diskussion in Kooperation mit der Bayerischen EliteAkademie, u. a. mit Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Graf (LMU München) und Ulrich Wilhelm (Bayerischer Rundfunk)

Vorbibliothek
15.00 Uhr

Nur mit Einladung

OKTOBER 2014

Dienstag, 7. bis Freitag, 10. Oktober 2014

Writing Semitic: Scripts, Documents and Languages in Historical Context

Sixth International Society for Arabic Papyrology Conference, organisiert von der Kommission für Semitische Philologie und vom Lehrstuhl Arabistik und Islamwissenschaft der LMU München

Plenarsaal, Sitzungssaal
ganztägig

Samstag, 11. Oktober 2014

Tag der offenen Tür auf dem Forschungscampus Garching

Das Leibniz-Rechenzentrum und das Walther-Meißner-Institut für Tieftemperaturforschung der BAdW stellen sich vor.

Forschungscampus
85748 Garching
11.00–18.00 Uhr

Dienstag, 14. Oktober 2014

Wissenschaftliche Neugier und die Aufgabenteilung im Wissenschaftssystem (Arbeitstitel)

Podiumsdiskussion in der Reihe „aktuell & kontrovers“, u. a. mit DFG-Präsident Prof. Dr. Peter Strohschneider (LMU München). In Kooperation mit der Carl von Linde-Akademie der TU München.

Plenarsaal
18.00 Uhr

Montag, 20. Oktober 2014

**Workshop der AG
Digitale Geisteswissenschaften**

Sitzungssaal
18.00 Uhr

Gäste sind willkommen.

Freitag, 24. Oktober 2014

What drives (skin) autoimmunity?

Workshop im Rahmen des Jungen Kollegs, organisiert von Prof. Dr. Kilian Eyerich (TU München/Junges Kolleg der BADW)

Sitzungssaal
14.00–16.30 Uhr

**Anmeldung erforderlich:
anmeldung@badw.de**

Freitag, 24. Oktober 2014

Plenarsitzung

Sitzungssaal
15.00 Uhr

**Nur für Mitglieder der Akademie
und des Jungen Kollegs**

Mittwoch, 29. bis Freitag, 31. Oktober 2014

**Meister – Schule – Werkstatt. Zuschreibungen
in der griechischen Vasenmalerei und
die Organisation antiker Keramikproduktion**

Internationale Tagung des Corpus Vasorum Antiquorum

Sitzungssäle
Ganztagig

Anmeldung erforderlich: post@cva.badw.de



Ludwig der Bayer: der erste Wittelsbacher auf dem Kaiserthron

LUDWIG DER BAYER GEHÖRT zu den schillerndsten Figuren des Spätmittelalters. Vor 700 Jahren, im Jahr 1314, wurde er zum König gekrönt, konnte sich aber erst 1322 in der Schlacht bei Mühldorf gegen seinen Konkurrenten um die Krone, Friedrich den Schönen, durchsetzen. Vom Papst exkommuniziert, ließ er sich 1328 vom römischen Volk zum Kaiser des Heiligen Römischen Reiches wählen und setzte einen Gegenpapst ein.

Diesem ersten Kaiser aus dem Hause Wittelsbach sind zum 700. Thronjubiläum im Jahr 2014 zahlreiche Veranstaltungen gewidmet, u. a. die große Landesausstellung in Regensburg, organisiert vom Haus der Bayerischen Geschichte. Noch bis 2. November 2014 ist die Schau mit dem Titel „Ludwig der Bayer. Wir sind Kaiser!“ in der Minoritenkirche, in St. Ulrich am Dom sowie im Domkreuzgang zu sehen. Die Stadt Regensburg bietet ein umfangreiches Zusatzprogramm an, Bayern 2 begleitet die Ausstellung bis Ende Oktober mit einer Reihe von Radiosendungen.

Bereits 2012 war die Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften Mitveranstalter einer Tagung, die sich aus wissenschaftlicher Perspektive Ludwig dem Bayern widmete. Der Tagungsband ist nun erschienen. Die Beiträge zeichnen ein neues Bild von der Person und Regierung des Kaisers und deuten seine Herrschaft als Zeit des Umbruchs und vielfältiger Veränderungen, die sich vor allem in Verfassung und Reich des 14. Jahrhunderts manifestierten.

Ludwig der Bayer (1314–1347). Reich und Herrschaft im Wandel.
Herausgegeben im Auftrag des Arbeitskreises Stadtgeschichte München
von H. Seibert, Regensburg 2014, 543 S., 48 z. T. farbige Abb.,
ISBN 978-3-7954-2757-3, 39,95 Euro.

Weitere Informationen:
www.hdbg.de/ludwig-der-bayer
www.bayern2.de/landesausstellung
www.regensburg.de/kultur